

«Am Bach» mit neuen Strukturen

Seit dem 1. September 2000 läuft das Altersheim Am Bach in Gerlafingen neu mit einem Ressortsystem, das die Ressorts Konzeption und Allgemeines, Verwaltung (Leitung Werner Sauser), Bewohner (Heidi von Siebenthal und Rainer Heer), Personal (Markus Jordi), Infrastruktur (Martin Lanthemann), und Öffentlichkeit (Ruedi Bürki) umfasst. Die Heimkommission, das eigentliche Kernstück der bisherigen Organisation, wurde an der letzten Sitzung des Jahres 2000 offiziell aufgelöst. Aus dem Stiftungsrat scheiden per Ende Jahr die beiden langjährigen Mitglieder Rosmarie Jäggi, Obergerlafingen, und Gertrud Christen, Gerlafingen, aus. Für ihren Einsatz fürs Heim durften sie ein Geschenk des Stiftungsratspräsidenten Werner Sauser entgegennehmen. Die Behörden der beiden Gemeinden werden die Nachfolge regeln.

Im Jahr 2001 wird den Stiftungsrat vor allem der geplante Heimausbau beschäftigen. Der Kanton hat sein Einverständnis zur Erweiterung bereits erteilt. Der Stiftungsrat wird sich an seiner Sitzung vom April 2001 als Baukommission organisieren und den Ausbau an die Hand nehmen. Details des Umbaus werden an der nächsten Stiftungsratssitzung im April behandelt. Erfreulich für die Heimbewohnerinnen und -bewohner ist, dass für das Jahr 2001 keine Erhöhung der Taxen erfolgt.